

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 42

Artikel: Reklame
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-475050>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Ach würdet Sie mir emal Ihren Radio zeige, Frau Müller?“

Versichert euch!

Während der Mietperiode ist der Mieter eines Autos gegen Haftpflicht versichert und zwar:

- mit Fr. 10,000 für Sachschaden,
- mit Fr. 75,000 für eine Person,
- mit Fr. 150,000 bei einem Ereignis.

Offenbar kann man sich gegen freudige Ereignisse auch schon versichern lassen, auf daß es wirklich freudig werde.

Hagu

Bildhaft reden und schreiben

kann nicht jeder. Aber wider Willen brachte eine Konsumverkäuferin ein schönes Bild heraus. Ein Mitglied hatte Unterhosen mit kurzen Beinen gewünscht, die im Moment «ausgegangen» waren. Sie wurden ihm auf einen bestimmten Tag versprochen, aber statt der Hosen erhielt er eine Karte mit den Worten: «Zu meinem Schreck ist die Sendung mit langen Beinen gekommen.»

Dieser Schreck ist begreiflich angesichts einer mit langen Beinen anmarschierenden Sendung. «Genoss. Volksbl.»

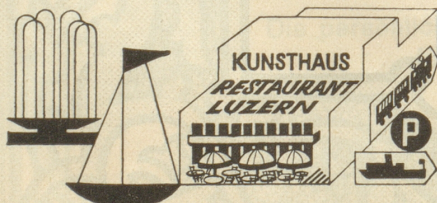
Reklame

Ein Inseratenwerber sagte: «Es geht im Geschäft nichts über Reklame. Ich will Ihnen nur ein Beispiel nennen: Wenn eine Ente ein Ei legt, bleibt sie ganz still. Die Henne hingegen gackert es in alle Welt hinaus. Sie macht Reklame, mit dem Erfolg, daß die Nachfrage nach Hühnereiern bedeutend größer ist als nach Enteneiern!»

Heini

(... und nach Ameisen-Eiern gar keine; darum also tut Reklame sehr not!

Der Setzer.)



Inmitten der schönsten Parkplätze. Das «Buffet» der Automobilisten.

**SBB-BUFFET
OLTEN**

Der bürgerliche Mittagstisch

von begründetem Renommee im Parterre und im schönen, alten Saale des ersten Stocks in der

Bierstube Augustiner - Zürich

Augustinergasse, Mitte Bahnhofstrasse

Gut, schmackhaft, reichlich und preiswert. Dazu gepflegtes Hurlimann-Bier und die eigengekelterten, vorzüglichen Weine.

Telefon 33 269.

C. Fürst.